Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **68 (1942)**

Heft 21

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

KÄLTE DURCH WÄRME

im motorlosen, völlig lautlosen

KÜHLSCHRANK

wahlweiser Betrieb, elektrisch oder mit Kochgas

Ausstellung und Verkauf

Electro Lux AG., Zürich, Bleicherweg 18

(Bleicherhof) Tel. 5 27 56

Filialen in: Basel, Bern, Luzern, St. Gallen, Lausanne, Genève, Lugano

Vorzügliches bietet aus Küche und Keller

CAFE Schlauch ZÜRICH 1

Münstergasse 20, Nähe Großmünster

Menu: à Fr. 1.80, 2.20, 3.50

Billardsaal (Life-Pool). Kegelbahnen

Gemütl. Unterhaltung. Sportberichte

SCLEROSAN Cachets

gegen Arterienverkalkung

erhöhten Blutdruck, Herzklopfen, Wallungen, Schwindelanfälle, Ohrensausen. Sclérosan bezweckt, den verhärteten Arterien die notwendige Elastizität wiederzugeben und den Blutdruck wieder allmählich auf die normale Grenze herabzusetzen.

In allen Apotheken: Cachets Fr. 2.60 und 6.80.

Laboratorium **UROZERO**, Lugano.

Das Lesen der Inserate ist anregend!

DIE SEITE

Mis Chrüüz

E jedi Frau het ires Chrüüz, das isch efangs en alte. Di eint het en Maa wo suuft, die ander het en gfehlte Bueb; disi het Chrampfadere und disäb en z'höche Bluetdruck. Alles das han ich gottlob nid, denn mis Chrüüz het zwei Bei und heißt Frau Bünzli, wo im Parär wont.

Nid öppe, das d'Frau Bünzli es böses Ripp wär, ganz im Gegeteil: Sie isch d'Fründlichkeit sälber. Sie macht vor luuter Wärmi i der Schtimm die reinscht Rutschbahn mit em Ton duruuf und duraab. Und es Gsicht macht sie, wo en famose Reklamehelge für Kunschthonig gäb. Und doch isch die Frau Bünzli es Chrüüz für di ganz Nachberschaft, und erscht no schüüli e urings.

Si isch halt di einzig Dame im ganze Quartier und wirft allne andere Fraue dermit vor, si seiged blos Wiiber. Nid, das si je eso öppis seiti, biwahre, aber mer merkeds halt gliich. Der Frau Bünzli ires Wäse laht eus anderi eso nüütig erschiine, das mer is fascht vor eus sälber schäme müend. Ich glaube, me seit dem Minderwertigkeitskomplex.

Scho am Reden a merkt me der Underschiid zwüsched «distängiert» und «ordinäär». D'Frau Bünzli redt au Züritütsch, aber nid das gwöndlich wo miir. Si wiicht allne «unfeine» Usdrück us bim Rede, wie n es Angorabüseli de Dräckgünten uf der Schtraaß. Mir woned übrigens z'Oerlike, nu d'Frau Bünzli wont in Oerlikoon. Euses Hus hät e breiti Schtäge, wo me cha drüberabegheie, wenns gschlipfrig isch, bis Bünzlis häts e Träppe, wo me cha falle. Miir händ Chöhli und Chabis oder Wiirz zum Zmittag, wenns bis Bünzlis Kohl oder Wirsing git. Und wenns Bünzlis Schpinaat choched, so müend miir mit Binätsch z'fride sii. Si gsehnd, zwüsched eusem Züritüütsch und der Frau Bünzli irem isch en Underschiid wie zwüsched eme Promenaadeköder und eme irische Setter. Es peeländet eim mängsmal ganz.

Es chunnt mer voor, wie wenn ich gfluechet het, wenn ich zu der Frau Bünzli säge: «Ich han daa e Schooß vole Abzüg für s Bergers Geiß» und sie denn süeß antwortet: «Jawas, e ganzi Schürze voll? Wetted Sie mer mini Rüschtabfäll nid au grad mitnäh für d'Ziäge?»

Au der Frau Bünzli iri Chind sind nid gliich wie euseri Goofe. Euse Karli holt der Bolle für zum Tschutte, aber 's Bünzlis Leonhardli holt sin Ball zum Fueßballschpile. Euses Klärli het vom Grösi e Trucke vole Chröölí übercho zum Geburtstag, aber d'Leonie Bünzli e Schachtle Konfekt vo der Großmammaa.

Me chönnt niidig werde, wenn nid mim Maa sin Loh größer wär als der Bünzleri irem Gemahl sis Salär. Und denn chunnt min Fritz vo sim Hock au no gliiner hei weder der Waldemar Bünzli vo sine Sitzunge. 's Bergers Bello nimmt bi eus es Hammebei genau so gern, wie bis Bünzlis en Schinkeknoche, und sit miir kein gschwungene Nidel meh händ, isch bis Bünzlis der Schlagrahm au usgange. Zum Glück isch min Maa halt au ordinäär. Er seit mer ali Schaltjahr emal «Schatzi» und denn han ich e Mordsfreud. Der Bünzli seit siner Frau vor allne Lüüte im Tag viermal «Liäbling» und diheim defür «Chleechue» und «Totsch». D'Wöscheri het mer das verzellt, und ich verzichte drum gern uf der «Liäbling». Und wenn en Bättler durs Quartier lauft, so chan er ganz sicher mit mim Batze topplet sovil afange wie mit de fünf Santim vo der Frau Bünzli.

Es isch nu guet, das mir ordinääre Wiiber bald wieder under eus si werded. 's Bünzlis ziehnd nämli im Sommer us, «um ihri Chinde in es dischtängierters Miliöö z'bringe» seit si, aber der Huusmeischter behauptet, er heb das Pack usegheit, wil's nie pünktli zeiset hebed. Eus isch gliich, weles das rächt het; eus isch d'Hauptsach, das mir niemerem meh di guete Sitte verderbed, wenn mer reded, wie n eus de Schnabel gwachse n isch!

Frau AbisZ

Adreßänderung

Mein Freund Richard ist etwas besorgt wegen seiner Frau, Emmeli. Das ist so:

Richard und Emmeli bewohnen eine möblierte Einzimmerwohnung mit Küche und Bad, und das langt ja auch, wenn man glücklich und jung und nagelneu — verheiratet ist. Im März beschlossen sie, zu zügeln, und Emmeli diskutierte mit dem Milchmann, wie man das dann anstellen wolle, daß er sie in der neuen Wohnung wieder beliefern könne, die neue Adresse

Sie helfen sich selber,

wenn Sie jede Conservenbüchse nach dem Oeffnen sofort reinigen, trocknen und zurückgeben. Dann können Sie auch im nächsten Jahr genügend Conserven kaufen. Jedes Lebensmittelgeschäft vergütet für 1/1 Büchsen 5 Rappen, für 1/2 Büchsen (nur hohe) 3 Rappen.

Conservenfabrik Lenzburg